

## Infomail 2019/2: EnergieRegion - Effiziente Wärmenetze

Liebe Leserin, lieber Leser,

Mai 2019

in der zweiten Infomail der **EnergieRegion - Effiziente Wärmenetze** für 2019 möchten wir Sie gerne auf die Veranstaltung „Regenerative Energieversorgung im Quartier“ am 04.06.2019 in Rottweil aufmerksam machen und auf das 3. Forum Solare Wärmenetze hinweisen, das am 4. und 5. Juni in Stuttgart stattfindet. Zusätzlich finden Sie aktuelle Informationen zu den Eckpunkten für das Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg und werfen einen Rückblick auf vergangene Veranstaltungen.

---

### Ankündigung: „Regenerative Energieversorgung im Quartier“ in Rottweil

wie sich die regionale Wärmewende gestaltet und welche Möglichkeiten Kommunen haben, einen Beitrag zu leisten, stellt die Energieagentur Rottweil und der Landkreis Rottweil in Kooperation mit den Akteuren der EnergieRegion – Effiziente Wärmenetze Schwarzwald-Baar-Heuberg vor.

In Fachbeiträge zu den Themen Wärmewende und Nahwärmenetze wird der Frage nachgegangen, wie Quartierslösungen einen ersten Baustein für ein kommunales Energiekonzept darstellen können.

Wir freuen uns, Ihnen mit erfahrenen Projektierern und Experten technische, finanzielle und Fördermöglichkeiten einen umfassenden Überblick geben zu können.

**„Regenerative Energieversorgung“  
am 04.06.2019, ab 12:30 Uhr  
im Landratsamt Rottweil  
Königstraße. 36, Großer Sitzungssaal**

**Anmeldung per Mail an: [dimitri.vedel@bodensee-stiftung.org](mailto:dimitri.vedel@bodensee-stiftung.org)  
Die Teilnahme ist kostenlos.**

Quartierslösungen und Nahwärmenetze bieten nicht alleine für öffentliche Liegenschaften, sondern vor allem auch für Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger die Möglichkeit, Kosten für eine nachhaltige Wärmeversorgung überschaubar zu halten und den Anforderungen der EWärmeG Rechnung zu tragen. Besonders bei anstehenden Sanierungen von öffentlichen Gebäuden, dem Breitbandausbau oder beim Austausch von in die Jahre gekommenen Heizungen, lohnt es sich, über die Objektgrenzen hinaus einen Blick auf das Thema Nahwärmeversorgung zu richten.

>> [Das genaue Programm und weitere Informationen finden Sie hier.](#)  
>> [Melden Sie sich an.](#)

### Ankündigung: „3. Forum Solare Wärmenetze“

Die Jahrestagung zum Thema Solare Wärmenetze findet statt am

**04 und 05. Juni 2019 in Stuttgart**

Neben neuen Projekten sind der aktuelle politische Rahmen, Fördermöglichkeiten und die Entwicklung von Freiflächen die Topthemen der Veranstaltung. Zwei Exkursionen zu solaren Wärmenetzen in Baden-Württemberg bieten die Möglichkeit zum Austausch mit Praktikern vor Ort. Ergänzend findet eine Fachausstellung von Anbietern und Dienstleistern statt. Das Forum richtet sich sowohl an Fachpublikum als auch an interessierte Anwender und soll zur verstärkten Nutzung der Solarthermie und anderer erneuerbarer Energien in der kommunalen Wärmeversorgung beitragen.

>> [Weitere Informationen und das genaue Programm finden Sie hier.](#)

>> [Melden Sie sich an.](#)

### Rückblick: Bürgerdialog zum Thema Wärmewende im Landkreis Calw

Am 7. März fand ein kostenloser Informations- und Beratungsabend zum Thema Heizung und Wärme für interessierte Bürger und Vertreter aus Kommunen, Politik, Verwaltung und Unternehmen statt.

Fragen, wie: „Wann soll ich meine Heizung austauschen?“, „Welches Heizsystem ist für mich geeignet?“, „Wie gehe ich bei meiner Sanierung am besten vor?“, und „Lohnt sich das Ganze finanziell überhaupt?“ wurden diskutiert und an einem Beispiel der regionalen Wärmewende erläutert.



Jürgen Gauß, Gauß Energie-Contracting GmbH, berichtet über die Möglichkeiten eines Contracting Projektes.

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, an Beratungstischen mit Energieberatern und anderen Experten ins Gespräch zu kommen und Fragen zur energetischen Sanierung ihres Gebäudes, zur Erneuerung der Heizung zu stellen und sich über passende Fördermöglichkeiten zu informieren.

Nach der Begrüßung durch den Klimaschutzmanager des Landkreises Calw, Elias Weigel, sprach Jörg Dürr-Pucher, Geschäftsführer der Clean Energy GmbH über die Notwendigkeit einer regionalen Wärmewende. Danach zeigte Günther Grabe, Technischer Leiter der Stadtwerke Altensteig auf, wie ein Nahwärmenetz sowohl für Bürger, als auch Kommunen ein wichtiger und richtiger Schritt für die Wärmewende sein kann.

Zum Schluss stellte Jürgen Gauß, Geschäftsführer der Gauß GmbH, ein erfolgreich durchgeführtes Projekt im Bereich Energie-Contracting vor.

>> [Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier.](#)

## Exkursion nach Dänemark

Sehen, wie Wärmewende in Dänemark umgesetzt wird:  
Besichtigungen, Austausch, Zusammenarbeit  
8. bis 10. Mai 2019



### Rückblick: Exkursion nach Dänemark – sehen wie die Energiewende in Dänemark umgesetzt wird

In Dänemark wird die Energiewende konsequent vorangetrieben. Wärmenetze, erneuerbare Energien, Abwärme und Sektorenkopplung spielen eine zentrale Rolle.

Die Exkursion, die im Mai 2019 stattfand, bot den Teilnehmenden die Möglichkeit, gute dänische Beispiele kennenzulernen und die Übertragung auf Baden-Württemberg zu diskutieren. Ein Mentor auf dänischer Seite bot dabei Unterstützung.

Da die Planung und Umsetzung der Wärmewende weitgehend lokal in den Städten und Gemeinden erfolgt, waren zur Teilnahme insbesondere Vertreter der Kommunen und Stadtwerke eingeladen.

>> Weitere Informationen und Eindrücke von der Besichtigung finden Sie [hier](#).

### Kommunale Wärmeplanung im Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg

Die grün-schwarze Regierungskoalition hat sich am 14. Mai auf Eckpunkte für ein neues Klimaschutzgesetz geeinigt. Die CDU hat den Eckpunkten von Umweltminister Franz Untersteller (Grüne) einstimmig zugestimmt, so dass auf Basis dessen nun das neue Gesetz erarbeitet werden soll.

Im Gesetz soll festgeschrieben werden, dass Baden-Württemberg seine **Treibhausgas-Emissionen bis 2030 um 42 Prozent** im Vergleich zum Jahr 1990 **reduziert**.

Und auch hinsichtlich der **kommunalen Wärmeplanung** hat es Einigung:

Die 103 Stadtkreise und kreisfreie Städte in Baden-Württemberg mit insgesamt mehr als 5,5 Millionen Einwohnern werden verpflichtend Wärmeplanungen erstellen müssen.

Dabei sollen die Kommunen Strategien entwickeln, um Treibhausgas-Emissionen zu vermeiden und gleichzeitig prüfen, wie die Wärmeversorgung auf der Grundlage von erneuerbaren Energien neu ausgerichtet werden kann.

Die kommunalen Wärmeplanungen sollen vom Land vollständig finanziert werden.

Ob die Kommunen die Pläne in einem zweiten Schritt tatsächlich umsetzen, bleibt ihnen jedoch freigestellt.

>> Die Eckpunkte zur Weiterentwicklung des Klimaschutzgesetzes finden Sie [hier](#).



## Die Partner der EnergieRegion auf einem Blick:



## Was ist die EnergieRegion?

Die EnergieRegion ist ein Zusammenschluss mehrerer Energieagenturen und ihrer Partner zur Förderung kommunaler und gemeinschaftlicher Energie- und Klimaschutzprojekte im Naturpark Südschwarzwald und in angrenzenden Gebieten. In der Förderperiode 2016 - 2019 wird die EnergieRegion vom Umweltministerium Baden-Württemberg zur Förderung von effizienten Nahwärmenetzen im ländlichen Raum unterstützt. Neben Informationen und Veranstaltungen können Sie mit Ihrer Nahwärme-Initiative konkrete Unterstützungsleistungen für Ihr Projekt erhalten.

Mehr Informationen unter <https://www.energieregion-waermenetze.de/unsere-angebote/>